

ELENA GRAF (Violine)

Elena Graf (*1988 in Frankfurt/Main), 1. Konzertmeisterin der Staatsoper Stuttgart seit 2014, begann ihr Studium bereits mit zwölf Jahren bei Prof. Jörg Hofmann an der Musikhochschule Freiburg und schloss 2013 nach Studien in München, Berlin und Frankfurt bei Christoph Poppen, Julia Fischer, dem Artemis Quartett und Priya Mitchell mit dem Konzertexamen an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Frankfurt/Main ab.

Konzerte als Solistin mit Orchestern wie dem Museumsorchester Frankfurt, dem Württembergischen Kammerorchester Heilbronn, dem Shanghai Philharmonic Orchestra, dem Internationalen Mahler Orchester u.v.a. im In- und Ausland wurden mehrfach für Rundfunksendungen aufgenommen. Ebenso gehören Auftritte bei internationalen Kammermusikfestivals und vielfältige Orchestertätigkeiten als 1. Konzertmeisterin beim WDR Sinfonieorchester, der Staatskapelle Dresden oder der Staatsoper München etc. zu ihrer Arbeit. Die Stipendiatin der Deutschen Stiftung Musikleben und des Migros Kulturprozent (Zürich) erhielt zahlreiche Preise u.a. beim Internationalen Violinwettbewerb Freiburg, beim Internationalen Rodolfo Lipizer Wettbewerb/Italien, dem Europäischen Kammermusikwettbewerb Karlsruhe und beim Eastern Music Festival/USA.

2005-2019 spielte Elena Graf als mehrfache Preisträgerin des Wettbewerbs des Deutschen Musikinstrumentenfonds eine Leihgabe der Deutschen Stiftung Musikleben, eine Violine von Giambattista Rogeri (um 1700), Brescia, aus dem Besitz der Bundesrepublik Deutschland.

Seit 2021 stellt ihr die L-Bank Baden-Württemberg aus der Instrumentensammlung dankenswerterweise die Violine "Tullaye" von Antonio Stradivari aus dem Jahr 1669 zur Verfügung.